

## Sitzungsvorlage

---

Stadt Meersburg  
Bürgermeister  
Scherer, Robert, Bürgermeister

Nummer: **18/1056**  
Datum: 06.09.2018

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
Gemeinderat	18.09.2018	öffentlich

#### 4. Rotes Haus – Mietvertrag

##### Sachvortrag:

Das Landratsamt hat das „Rote Haus“ seit dem Jahr 2000 für Kunstausstellungen des Landkreises von der Stadt Meersburg angemietet. Der damalige Mietvertrag endete im Jahr 2010 und verlängert sich seitdem jährlich um ein weiteres Jahr.

Das Landratsamt hat in einer Anfrage mitgeteilt, dass das Landratsamt Bodenseekreis für die weitere Ausrichtung der jetzigen Ausstellungsräume in verschiedene Einzelmaßnahmen investieren sollte. Einige Exponate von Leihgebern sowie auch einige Exponate erfordern eine Regulierung der Temperatur und Luftfeuchtigkeit. Hierfür sollen die vorhandenen Nachtspeicheröfen entfernt und durch ein geändertes Konzept ersetzt werden.

Eine Kostenschätzung aus dem Jahr 2017 sieht eine geschätzte Investition in Höhe von ca. 130.000 € für die Bereiche Abwasser-, Wasser-, Lüftungs- und Klimaanlage vor. Hinzu kommen nun nach erneutem Austausch in einem Gespräch ca. 30.000 € für Elektroanlage (z.B. Beleuchtung).

Das Landratsamt Bodenseekreis hat großes Interesse an einer weiteren, guten Zusammenarbeit und Fortführung des Mietverhältnisses, bittet aber um einen Investitionszuschuss der Stadt. Dies wurde in Gesprächen zwischen Landratsamt und Verwaltung eingehend erörtert.

Zwischenzeitlich kam mit Datum vom 09.07.2018 eine Mietanfrage von dem Meersburger Bürger, Michael E. Dörr, welcher sich stellvertretend für eine größere Gruppe interessierter Bürger und Bürgerinnen dieser Stadt, darunter auch die Ehrenbürgerin Monika Taubitz, im Roten Haus am Schlossplatz ein Haus der Kunst und Literatur vorstellen könnten. Hier könnten dann aus Sicht der interessierten Gruppe Vorstellungen und Ausstellungen bedeutender Literaten wie dem Meersburger Ehrenbürger und herausragenden Sprachwissenschaftler Fritz Mauthner vorgenommen werden. Hierzu soll nach entsprechender Unterstützung seitens der Verwaltung und des Gemeinderats ein Förderverein gegründet werden.

Aufgrund der bisherigen und guten Erfahrungen kann sich die Verwaltung eine Mietverlängerung vorstellen. Daher schlägt die Verwaltung nachfolgende Konditionen vor:

- Vertragslaufzeit 10 Jahre
- Monatliche Miete 1.800 €/Monat aufgrund der hohen gestiegenen Investitionen des Landratsamtes
- Einmaliger Investitionskosten-Beitrag 60.000 € durch die Stadt

- Wartung und die Übernahme der anfallenden Kosten durch das Landratsamt
- Die Möglichkeit nach Absprache zur Ausstellung von eigenen städtischen Kunstwerken

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung die Vertragsverhandlungen mit dem Landratsamt zu den nachfolgenden Vereinbarungen

- Vertragslaufzeit 10 Jahre
- Monatliche Miete 1.800 €/Monat aufgrund der hohen gestiegenen Investitionen des Landratsamtes
- Einmaliger Investitionskosten-Beitrag 60.000 € durch die Stadt
- Wartung und die Übernahme der anfallenden Kosten durch das Landratsamt
- Die Möglichkeit nach Absprache zur Ausstellung von eigenen städtischen Kunstwerken

zu führen.

Scherer